

FF-Jahreshauptversammlungen

FF ST. VEIT/GLAN

Kürzlich konnte Kommandant Josef Kropiunig zahlreiche Kameraden und Ehrengäste bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der FF St. Veit/Glan begrüßen.

In seinem Bericht dankte er allen Kameraden für die gezeigte Einsatzbereitschaft, aber auch für die Teilnahme an Übungen und an Kursen auf Bezirks- und Landesebene. Dank sprach Kropiunig auch allen St. Veiter Unternehmen aus die der FF St. Veit/Glan immer wieder große Unterstützung zukommen lassen. Weiters lobte er auch die gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde St. Veit/Glan.

Der Mannschaftsstand der Feuerwehr St. Veit/Glan mit 79 Mann gliedert sich in 58 Aktive, 10 Reservisten 1 Mitglied auf Probe und 10 Altkameraden. Im Jahr 2015 gab es genau 400 Ein-

sätze (123 Brandeinsätze und 277 Technische Einsätze) und Hilfeleistungen mit einer Dauer von 4.822 Stunden. Weiters bewältigten die Kameraden 36 Übungen mit 2.095 Stunden, also 6.917 Gesamtstunden, was auch im vergangenen Jahr wieder eine gewaltige Aufgabe darstellte. Unter anderem wurden 48 Menschen gerettet, 26 Leichtverletzte,

11 Schwerverletzte und 3 tote Personen wurden geborgen.

2015 wurden wieder sämtliche Stunden für Tätigkeiten, die nicht Einsätze oder Übungen, waren aufgezeichnet. Mit den Einsatz und Übungsstunden kamen gesamt wieder weit über 22.000 Stunden zusammen. Dazu kommt noch die Teilnahme von 24 Mann an 43 Kursen und Seminaren auf Bezirks- und Landesebene mit weiteren ca. 900 Stunden.

Mit 12 Fahrzeugen wurden im Jahr 2015 29.597

km gefahren.

Es wurden auch wieder zahlreiche wichtige Anschaffungen getätigt, die auch teilweise aus Eigenmitteln der Kameraden finanziert wurden. Zahlreiche Beförderungen, Ernennungen und Ärmelstreifen wurden im würdigen Rahmen der Jahreshauptversammlung durchgeführt. Stellvertretend angeführt seien Hubert Kohlweis für 60 Jahre Feuerwehrdienst, Christian Potz (Gemeindeauszeichnung), Gerd Gradischinig und Gerhard Stromberger (Ärmelstreifen für 25 Jahre), Johann Triebelinig und Walter Nuck (Ärmelstreifen für 30 Jahre), Günter Edlinger (Ärmelstreifen für 35 Jahre), Ernst Kugi (Ärmelstreifen für 45 Jahre) sowie Heinz Wieser (Ärmelstreifen für 50 Jahre). Mit Thomas Raunjak und Dominik Mekul konnten auch zwei neue Kameraden angelobt werden.

FF ALTHOFEN

Bei der 132. Jahreshauptversammlung Anfang Jänner, konnte Kommandant ABI Johann Delsnig die Bilanz über das Einsatzjahr 2015 ziehen. Insgesamt rückten die 50 aktiven Mitglieder, darunter 4 Frauen, der Freiwilligen Stützpunkt II Feuerwehr Althofen zu 178 Einsätzen (119 technische Hilfeleistungen und 59 Brandeinsätze) aus. Im Einsatz leisteten die Mitglieder 2.291 Stunden, insgesamt 12.206 Stunden. Im Durchschnitt wurden so rund 40 Minuten pro Tag und aktiven Mitglied ehrenamtlich erbracht. Diese ehrenamtliche Gesamtleistung für die Bevölkerung entspricht einen Finanzwert i.H.v. rund € 610.000,-.

Mit 63 durchgeführten Übungen und den Besuch von 31 Lehrgängen, Seminaren und Schulungen u.a. an der Landesfeuerwehrschule, fand auch die Aus- und Weiterbildung mit insgesamt 3.175 Stunden einen entsprechenden Schwerpunkt. Bei der 132. Jahreshauptversammlung wurden im Beisein von zahlreichen Ehrengästen (u.a. Bürgermeister Alexander Benedikt, Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Ing. Egon Kaiser MSc) zahlreiche Beförderungen und Auszeichnungen ausgesprochen. So erhielten unter anderem das Dienstaltersabzeichen Josef Kanatschnig (55 Jahre), Herbert Lackner (50 Jahre), Reinhold Gigacher, Hannes Barta und Gebhard Sabitzer (je 25 Jahre). Petra Knapp wurde zur Feuerwehrjugendbeauftragten bestellt. Das Ehrenzeichen des Landes Kärnten für 25-jährige Tätigkeit in der Feuerwehr erhielt Peter Schusser. Angelobt und zum Feuerwehrmann befördert wurden Rene Schiffelbein und Florian Krenn.

FF ST. DONAT

Zu den erschienenen Ehrengästen, unter Ihnen Bgm. Gerhard Mock, Vzbgm. Ing. Martin Kulmer, Vzbgm. Rudi Egger, BFK Ing. Egon Kaiser, MSc; AFK Wolfgang Grilz, GFK Josef Kropiunig, Kdt. Maria Saal Gerald Kerschbaumer, i.V. Hörzendorf-Projorn Peter Torker, EHBI Karl Tamegger, konnten 7 Altmitglieder und 26 Mann aus unserem Aktivstand begrüßt werden.

Mit Stolz berichtete Kommandant Manfred Elsbacher über 3704 freiwillig geleistete Einsatz-, Übungs- und sonstige Tätigkeitsstunden. Mit einer gewohnt professionellen Power-Point Präsentation gab er einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Untermalt mit Bildern ließ er einige Einsätze und so manche Übung Revue passieren. Der aktuelle Aktivstand lautet 26 Mann, 1 Mitglied auf Probe und 7 Altmitglieder.

Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war der Gruppensieg in der Leistungsklasse Silber bei den Bezirksmeisterschaften und die anschließende Teilnahme an den Landesmeisterschaften.

Folgende Mitglieder wurden aufgrund erbrachter Leistungen, und besuchter Kurse befördert: Michael Pirker (Bezirksjugendbeauftragter), Stefan Knappinger und Philipp Stuck (Hauptfeuerwehrmann), Christoph Stromberger (Oberfeuerwehrmann). Geehrt wurden Erwin Jost und Gottfried Wippaung (je 35 Jahre), Peter Lick (30 Jahre), Alfred Rainer (30 Jahre), Klaus Steinwender (20 Jahre). Angesprochen wurde auch der Alarmplan, die zunehmend gefährlicher werdende Verkehrslage im Ortsgebiet und die unzureichenden Parkmöglichkeiten um die Feuerwehr.

Die Ehrengäste lobten in ihren Ansprachen die gute Arbeit und Zusammenarbeit der St. Veiter Feuerwehren.



50-Jahre Dienst in der FF Althofen. Auszeichnung für 50-Jahre Dienst in der FF Althofen sowie Überstellung zu den Altkameraden für HFM Herbert Lackner (Mitte) mit den Ehrengästen der JHV.